

Gemeinsam mit ihren Partnern führt die Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) bedeutende Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen, um die Perspektiven von Flüssigerdgas (LNG) als Treibstoff und Cargo in der Binnenschifffahrt zu bewerten. Interaktive Podiumsdiskussionen sollen die nächsten Schritte hinsichtlich der Aktivitäten des Gewerbes und des politischen Rahmens ermitteln und der Einführung von LNG neue Impulse verleihen.

VERANSTALTUNG

DONNERSTAG, 8. OKTOBER, 2015
von 12:00 bis 17:30 Uhr

„LNG-STRATEGIE SYMPOSIUM BINNENSCHIFFFAHRT & HÄFEN“

Maison de la Région Alsace | 1 place Adrien Zeller | 67070 Straßburg | FRANKREICH



Die ZKR arbeitet am rechtlichen Rahmen für die Verwendung von LNG und unterstützt damit die Maßnahmen des Gewerbes, um die Verschmutzung, Treibhausgasemissionen und operativen Kosten der Binnenschifffahrt zu reduzieren. Bis Jahresende werden alle Vorschriften für Binnenschiffe mit LNG-Antrieb verabschiedet sein. Dies garantiert hohe Sicherheitsstandards und schafft für Investoren die nötige Rechtssicherheit.

Mit Blick auf steigende europäische LNG-Importe kann dieser alternative Kraftstoff einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Innovation, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der Binnenschifffahrt leisten. Binnenschiffe können LNG nicht nur als alternativen Kraftstoff nutzen, sondern es besteht ebenfalls ein großes Potential, LNG von den Seehäfen ins Hinterland zu transportieren. Trotz der Vorteile von LNG erschweren heutzutage einige Faktoren LNG-Investitionen in die Infrastruktur und die Flotte.

Die ZKR und ihre Partner freuen sich hiermit, das „**LNG-Strategiesymposium Binnenschifffahrt & Häfen**“ anzukündigen. Alle interessierten Akteure sind eingeladen, die Perspektiven von LNG als Treibstoff und Cargo in der Binnenschifffahrt zu diskutieren.

Die interaktiven Podiumsdiskussionen des Symposiums sollen die wichtigsten strategischen Fragestellungen für die weitere Entwicklung von LNG in der Binnenschifffahrt aufgreifen und Strategien erörtern, um Investitionshemmnisse abzubauen. Der kreisrunde Plenarsaal am Veranstaltungsort eignet sich ideal für lebhaft Debatten und ermöglicht eine aktive Beteiligung aller Akteure.

Wir freuen uns sehr, Sie in Straßburg begrüßen zu dürfen.

Hochachtungsvoll,

Hans van der Werf
Generalsekretär

mit der Unterstützung von

Moderator: **BENJAMIN HOFMANN**, Insitutit für Politikwissenschaft, Universität St. Gallen
Dolmetschung ins Deutsche, Französische und Niederländische.

11:30 Empfang

12:00 **Keynote** **PAWEL WOJCIECHOWSKI**
Europäischer Koordinator für den Kernnetzkorridor Rhein-Alpen

12:30 *Networking-Lunch*

13:30 **PODIUMSDISKUSSION 1** INFRASTRUKTUR, VERORDNUNGEN & STANDARDS

Was sind die Strategien zum Aufbau eines Netzwerkes von LNG-Bunkerstationen?
Wie wirken sich umweltpolitische Maßnahmen auf die Einführung von LNG aus?
Was sind die Perspektiven für den rechtlichen Rahmen und Standards für LNG?

MICHAEL DIETRICH Leiter Abteilung Technik - Hafen Mannheim
PIETER VANDERMEEREN Technischer Manager Umwelt - Städtischer Hafenbetrieb Antwerpen
MANFRED SEITZ Geschäftsführer - Pro Danube Management GmbH
CEES BOON Sektorkoordinator Harbourmaster Policy Dept - Hafenbetrieb Rotterdam

14:30 **PODIUMSDISKUSSION 2** MÄRKTE & GESCHÄFTSSTRATEGIEN

Wie werden globale Marktentwicklungen das Potential von LNG als Treibstoff und Cargo in der Binnenschifffahrt beeinflussen?
Wie können Kosten und Risiken von LNG-Investitionen reduziert werden?

GUNTHER JAEGERS Geschäftsführer - Reederei Jaegers, DTSG und Chemgas
ALAIN BOURGEOIS Vizepräsident, Gas & LNG - Bergen Energi AS
BEN MAELISSA Geschäftsführer - Danser Group
BRAM KRUYT Geschäftsführer Binnenschifffahrt - Wärtsilä
CEES DIKKER Geschäftsentwicklung LNG - Shell

15:30 *Pause*

16:00 **PODIUMSDISKUSSION 3** KOOPERATION & FINANZIERUNG

Wie kann die Binnenschifffahrt mit anderen Verkehrsträgern, Industrien und Weltregionen kooperieren?
Welche Finanzinstrumente und Anreizmechanismen können LNG-Projekte unterstützen?

JEAN-BERNARD ERHARDT Task-Force LNG - Französisches Ministerium für Umwelt, nachhaltige Entwicklung und Energie
ELISABETH VAN OPSTALL Geschäftsführerin - RebelGroup
KHALID TACHI Geschäftsführer - Kompetenz- und Innovationszentrum Binnenschifffahrt (EICB)
PATRICK CNUBBEN Clustermanager Bio-Energy & Gas - Energy Valley-Stiftung

17:00 **ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSFOLGERUNGEN**

Diese Veranstaltung ist frei zugänglich, wobei die Anzahl der Plätze begrenzt ist. Bitte melden Sie sich **bis zum 25. September 2015** über den folgenden Link an:

ANMELDUNG

Kontakt: Lars Paulsen / lng@ccr-zkr.org



www.ccr-zkr.org